



Allgemeine Geschäftsbedingungen

cogvis software und consulting GmbH
fearless – Nutzungsbedingungen 2018

1. EINLEITUNG

- 1.1. cogvis vertreibt Sturzsensoren mit dem Ziel, pflegebedürftige oder gesundheitsbewusste Personen, sowie deren nahestehenden Personen (z.B. Angehörige, Pflegepersonal), im Alltag zu unterstützen.

2. GELTUNG DER AGB

- 2.1. Diese Geschäftsbedingungen gelten zwischen uns (cogvis software und consulting GmbH) und natürlichen und juristischen Personen (Kunden) für das gegenständliche Rechtsgeschäft sowie gegenüber unternehmerischen Kunden auch für alle hinkünftigen Geschäfte, selbst wenn im Einzelfall, insbesondere bei künftigen Ergänzungs- oder Folgeaufträgen, darauf nicht ausdrücklich Bezug genommen wird.
- 2.2. Es gilt jeweils die bei Vertragsabschluss aktuelle Fassung unserer AGB, abrufbar auf unserer Homepage (<http://agb.cogvis.at>).
- 2.3. Wir kontrahieren ausschließlich unter Zugrundelegung unserer AGB.
- 2.4. Geschäftsbedingungen des Kunden oder Änderungen bzw. Ergänzungen unserer AGB bedürfen zu ihrer Geltung unserer ausdrücklichen – gegenüber unternehmerischen Kunden schriftlichen – Zustimmung.
- 2.5. Geschäftsbedingungen des Kunden werden auch dann nicht anerkannt, wenn wir ihnen, nach Eingang bei uns, nicht ausdrücklich widersprechen.

3. VERTRAGSGEGENSTAND

- 3.1. cogvis bietet mit fearless Nutzern aktuell die folgenden Anwendungen bzw. Informationen an:
 - a. fearless Sturzsensoren
 - b. fearless Plattform
 - c. fearless Benachrichtigungsmodul

4. BESCHRÄNKUNG DES LEISTUNGSUMFANGES

- 4.1. Die gelieferten Geräte und erbrachten Leistungen bieten nur jene Sicherheit, die auf Grund der Bedienungsanleitung, Montageort/Position, Vorschriften des Lieferwerkes, Regeln der Technik und sonstigen als Vertragsinhalt vereinbarten Hinweisen erwartet werden dürfen.

- 4.2. Aufgrund physikalischer oder optischer Tatsachen kann bei *keinem* 3D-basierten Verfahren eine 100%-ige Genauigkeit garantiert werden.
- 4.3. Im Rahmen von Montage- und Instandsetzungsarbeiten ist nicht auszuschließen, dass Schäden an bereits vorhandenen Leitungen, Geräten und dergleichen als Folge nicht erkennbarer Gegebenheiten oder Materialfehler entstehen können. Solche Schäden sind nur von uns zu verantworten, wenn wir diese schuldhaft verursacht haben.

5. GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG

- 5.1. cogvis übernimmt keine Gewähr, dass die fearless Plattform oder der fearless Sensor ständig, vollständig und fehlerfrei verfügbar ist, oder dass die erforderliche Soft- und Hardware fehlerfrei arbeitet.
- 5.2. Der Datentransfer zwischen dem Sensor und der Plattform wird entsprechend dem Stand der Technik verschlüsselt. cogvis übernimmt jedoch keine Gewähr, dass der Datentransfer über fremde Systeme, insbesondere das Internet bzw. Telekommunikationsnetze, nicht von Dritten verfolgt, aufgezeichnet oder verfälscht wird.
- 5.3. Die Nutzung des Angebotes von cogvis durch den Nutzer erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr des Nutzers.
 - 5.3.1. die Nutzung der dabei zum Einsatz kommenden Hardware, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, (i) den jeweiligen Sensor, (ii) intelligente Lampen/Steckdosen und (iii) Smartphone/Tablet als Endgeräte;
 - 5.3.2. jegliche Verwertung durch den Nutzer von durch cogvis erstellten oder von cogvis bereitgestellten Daten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, (i) gemessene Bewegungswerte, oder (ii) Verhaltensmuster zB erkannte Stürze uä. Der Nutzer nimmt ausdrücklich zur Kenntnis, dass solche Daten fehlerhaft sein können und cogvis übernimmt, soweit gesetzlich zulässig, keinerlei Verantwortung für die Richtigkeit solcher Daten.
- 5.4. Die Nutzung jeglicher Software oder Hardware von cogvis ersetzt nicht die Konsultation eines spezialisierten Arztes oder Unterstützung durch Pflegepersonal durch den Nutzer, da das System keine medizinischen Rückschlüsse auf den Gesundheitszustand stellen kann.
- 5.5. Rechtsgeschäfte, die zwischen dem Nutzer und einem Drittanbieter zustande kommen, führen zu vertraglichen Beziehungen ausschließlich zwischen dem Nutzer und dem Drittanbieter. cogvis übernimmt keine Gewähr für die Leistungen von Drittanbietern.

6. HAFTUNGSAUSSCHLUSS

- 6.1. cogvis haftet im Rahmen der bestehenden gesetzlichen Bestimmungen, gleich aus welchem Rechtsgrund (vorvertraglich, vertraglich, außervertraglich) nur, wenn ein Schaden durch cogvis grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurde. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet cogvis nicht gegenüber Unternehmen und gegenüber Verbrauchern nur hinsichtlich der Verletzung von Leben, Körper, Gesundheit. Eine Haftung von cogvis gegenüber Unternehmen für Folgeschäden, bloße Vermögensschäden, entgangenen Gewinn und/oder Schäden aus Ansprüchen Dritter ist ausgeschlossen.
- 6.2. Mit Ausnahme der gesetzlich vorgeschriebenen Fälle haften weder cogvis, noch die mit cogvis geschäftlich verbundenen Unternehmen, für Schäden, die aus der Nutzung des fearless Sturzsensors oder über das Online- und Mobile- Angebot zugänglich gemachten Inhalten oder anderen Arten der Nutzung des Online-Angebotes, entstehen können. Dies gilt auch für Schäden, die durch Fehler, Probleme, Viren oder Datenverluste entstehen können.
- 6.3. cogvis übernimmt keinerlei Haftung für das heruntergeladene Material oder jenes Material, das der Nutzer infolge der Inanspruchnahme der Leistung auf der fearless Plattform erhalten hat. Der Nutzer allein haftet für jeden Schaden, den es seinem Informatiksystem verursachen könnte, oder für den Verlust von Daten aufgrund des Downloadens irgendeines, mit der Leistung in Zusammenhang stehenden, Materials von der cogvis Plattform.
- 6.4. Der Nutzer übernimmt die volle Haftung für jede Reklamation oder Klage gerichtlicher, außergerichtlicher oder jeder sonstigen Art, die Konflikten mit Dritten entspringt oder in irgendeiner Weise damit in Verbindung steht. Der Nutzer erkennt an und akzeptiert, dass cogvis unter keinen Umständen und in keinerlei Weise für die Handlungen oder Unterlassungen anderer Nutzer verantwortlich ist, auch nicht für einen aus den besagten Handlungen oder Unterlassungen entstandenen Schaden.

7. GEFAHRTRAGUNG

- 7.1. Für den Gefahrenübergang bei Übersendung an den Verbraucher gilt § 7 KSchG.
- 7.2. Die Installation von fearless soll durch Fachpersonal erfolgen. Es ist wichtig, dass fearless gemäß der Installationsanleitung an der Wand bzw. Decke positioniert und befestigt wird. cogvis haftet nicht für Schäden, die durch unzureichende bzw. fehlerhafte Montage verursacht werden.

8. SONSTIGE BESTIMMUNGEN

- 8.1. Die Zufriedenheit der Kunden und die technische Kompatibilität mit bestehenden Systemen ist uns ein Anliegen. Aus diesem Grund können Geräte zwei Monate ab Rechnungslegung vom Nutzer wieder an cogvis retourniert werden. Das Geld wird in diesem Fall zurückerstattet. (Geld-zurück-Garantie)
- 8.2. Die fearless Servicegebühr wird nach Ablauf des ersten Bezugsjahres automatisch verlängert und von cogvis in Rechnung gestellt.
- 8.3. Der Kunde stimmt bei Vertragsschluss (Beauftragung) zu, dass cogvis seine Daten – insbesondere Name, Anschrift, E-Mail, Telefonnummer – für Marketingaktivitäten in Zusammenhang mit cogvis Angeboten und Weiterentwicklungen verwenden darf, selbst wenn das Nutzungsverhältnis von fearless Geräten abgelaufen ist. Die Daten werden unter keinen Umständen an Dritte weitergegeben.
- 8.4. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ungültig sein oder werden, bleiben die übrigen Geschäftsbedingungen unberührt.
- 8.5. Anwendbares Recht und Gerichtsstand.
 - 8.5.1. Diese AGB und die gesamten Rechtsbeziehungen und Streitigkeiten zwischen den Nutzern und cogvis unterliegen ausschließlich österreichischem Recht mit Ausnahme der Verweisungsnormen und des UN-Kaufrechts.
 - 8.5.2. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten ist Wien, Österreich.

Zuletzt aktualisiert: 29.05.2018